

Aktivitäten, Daten, Fakten



aufmerksame Teilnehmer bei der Aktionswoche junge Fahrer in Wertheim

Der Mitgliederbestand der Verkehrswacht Main-Tauber-Kreis e.V. umfasste zum 31.12.2013 225 Mitglieder gegenüber dem Stand von 234 im Vorjahr. Damit ist erneut auch weiterhin ein leichter Rückgang, ausgelöst durch die Altersstruktur festzustellen .

Das Berichtsjahr 2013 war durchweg belegt mit Basisaufgaben und Arbeiten im Spektrum unserer Angebotspalette.

Durchgeführt wurden 3 Veranstaltungen für die Senioren mit 75 Teilnehmern im Rahmen unseres Programms „sicher fit unterwegs“.

Hierbei werden in einer Drei-Säulenstruktur Informationen zu gesetzlichen Neuerungen des Verkehrsrechts sowie über technische Möglichkeiten der Fahrerassistenzsysteme gegeben.

Die zweite Säule umfasst Informationen für den älteren Verkehrsteilnehmer als Fußgänger sowie Tipps und Hinweise im Rahmen der Kriminalprävention. Dieser Bereich wird von einem Beamten des Verkehrserziehungsdienstes abgedeckt, während durch die dritte Säule von Apothekerinnen und Apothekern angeboten wird und über die Wechselwirkungen zwischen Medikamentengebrauch und Fahrtüchtigkeit informiert.



Zwei sympathische Symbolfiguren .

Wie üblich konnten auch rund 800 der traditionellen gelben Mützen, an die ABC-Schützen verteilt werden. Leider hat sich auch im Berichtsjahr 2013 die Situation nicht wesentlich geändert, dass Kinder zwar unmittelbar zu Schulbeginn diese Mützen tragen, diese aber nach wenigen Tagen jedoch aus „modischen“ Gründen aus dem Straßenbild verschwinden.

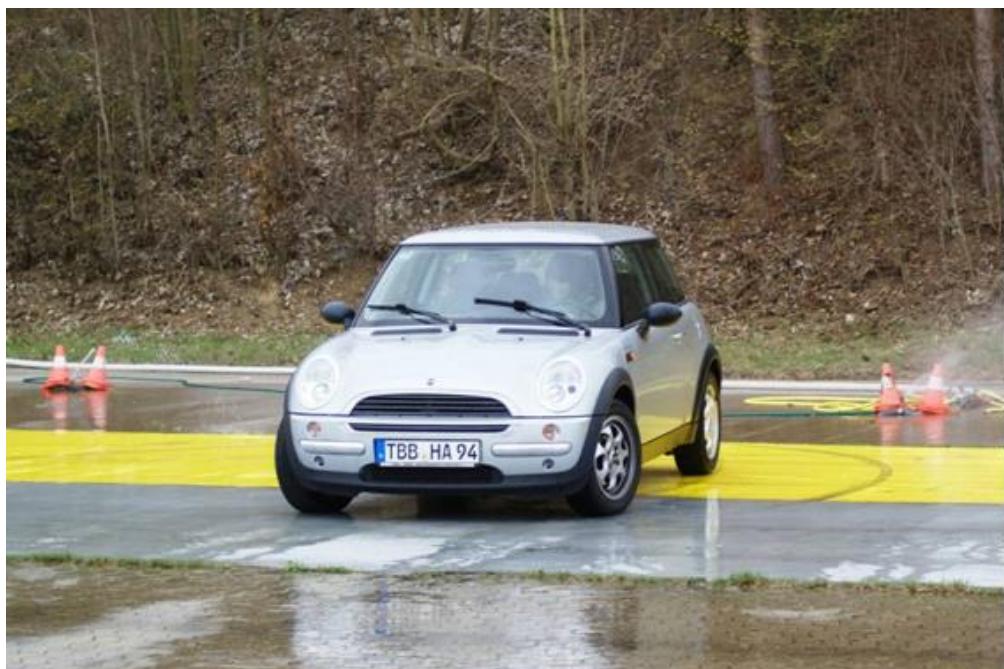
Wir dürfen bei dieser Gelegenheit nochmals an die Eltern und an die Lehrer appellieren, uns in dieser Hinsicht zu unterstützen.

Diese Werbeaktion sowie die ebenfalls zu dem Zeitraum in allen Gemeinden aufgestellten Hinweisschilder „Vorsicht Schulanfänger“ dienen auch weiterhin dazu um unsere jüngsten Verkehrsteilnehmer vor Unfällen zu schützen. Ebenfalls in diese Richtung zielen die seit einigen Jahren aufgestellten Ampelschilder, die vor allem mit dem Slogan „bei Rot stehen, bei Grün gehen“ Hinweis und Denkanstoß auch für die erwachsenen Verkehrsteilnehmer geben sollen.



Schulanfängeraktion, hier in Werbach

Fest in das Angebot unserer Verkehrswacht verankert sind die nach wie vor beliebten Sicherheitstrainingskurse. Hier wurden im Berichtszeitraum 35 Kurse für PKW mit 413 Teilnehmern und 10 Kurse für Motorradfahrer mit insgesamt 94 Teilnehmern durchgeführt. Neu im Angebot und mit zwei Veranstaltungen gleich erfolgreich waren die zweitägigen mobilen Motorradsicherheitskurse im Rahmen der „German Safety Tour“.



Sicherheitstraining PKW – Bremsen und Ausweichen muss geübt werden



Sicherheitstraining Motorrad – auch Basisarbeit ist wichtig

Mehr als 1000 Fahranfänger nutzten auf dem Übungsplatz in Königshofen die Möglichkeit, abseits des realen Verkehrsraumes sich auf den Alltag oder zumindest kostengünstig für die Fahrschulstunden vorzubereiten. Selbstverständlich mit ihrem jeweiligen Begleiter (immer auf dem Beifahrersitz dabei).

Das Geschwindigkeitsmeßsystem „Viasis“ war ebenfalls wieder 33 Wochen lang bei insgesamt acht Gemeinden im Einsatz.





Pedelic und E-Bike ein neues Betätigungsfeld unserer Verkehrswacht

Alle diese Aufgaben werden uns auch im Jahr 2013 und in der Zukunft beschäftigen. Für die bisherige Hilfe danken wir allen Mitgliedern, Freunden und Partnern recht herzlich und dürfen diesen Dank mit der Hoffnung auf künftige wohlwollende Unterstützung verbinden.



Da es ja nicht sein soll, dass dieser Jahresbericht nur aus einer Aufstellung von Zahlen besteht, wollen wir mit dem beigefügten Pressespiegel einen Einblick in unsere Aktivitäten des vergangenen Jahres geben.



Verkehrsübungsplatz in Königshofen, beliebt bei Fahranfängern



Autofreier Sonntag, hier in Bronnbach beim Stand der Fahrradgruppe